

Benutzerinformation (D)

Die vorliegende **Benutzerinformation** nach der Richtlinie **2001/95/EG über die allgemeine Produktsicherheit und dem Gesetz über die Bereitstellung von Produkten auf dem Markt (§ 6 Abs. 1 Nr. 1 ProdSG)** fasst die notwendigen Informationen für die sichere Verwendung von Schruppschleifscheiben, Trennschleifscheiben, Schleiftöpfen, Schleifrädern, Diamant-Trennschleifscheiben, Fächerschleifscheiben (im Folgenden Schleifwerkzeuge) auf Handschleifmaschinen oder Handtrennschleifmaschinen (im Folgenden beide kurz als Schleifmaschine bezeichnet) zusammen. Ergänzend zu dieser Benutzerinformation sind stets die Benutzerinformation der verwendeten Schleifmaschine sowie die geltenden Bestimmungen zum Arbeits- und Gesundheitsschutz zu beachten.

Erläuterung der Kennzeichnung von Schleifwerkzeugen

- Beachten Sie grundsätzlich die Hinweise auf dem Schleifwerkzeug, der Schleifmaschine sowie in allen beiliegenden Benutzerinformationen.
- Verwenden Sie lediglich Schleifwerkzeuge, die den aktuellen Sicherheitsnormen entsprechen. Diese Produkte tragen die jeweilige Nummer der EN-Norm.
- EN 12413 für Schleifkörper aus gebundenem Schleifmittel (Schruppschleifscheiben, Trennschleifscheiben, Schleiftöpfe, Schleifräder)
- EN 13236 für Schleifkörper mit Diamant (Diamant-Trennschleifscheiben).
- EN 13743 für Schleifmittel auf Unterlagen (Fächerschleifscheiben, Fiberschleifscheiben)
- Benutzen Sie ein für die jeweilige Anwendung geeignetes Schleifwerkzeug. Ein nicht ausreichend identifizierbares Werkzeug sollte niemals verwendet werden.
- Beachten Sie Verwendungseinschränkungen und Warn- oder Sicherheitshinweise auf Schleifwerkzeugen, beiliegenden Etiketten oder deren Verpackungen:



Nicht zulässig für Freihand- und handgeführtes Schleifen



Nicht zulässig für Seitenschleifen



Nicht zulässig für Nassschleifen



Nicht benutzen, falls beschädigt



Nur zulässig in Verbindung mit einem Stützsteller



Sicherheitsempfehlungen beachten



Augenschutz benutzen



Gehörschutz benutzen



Handschuhe benutzen



Staubmaske benutzen

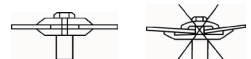
- Schleifwerkzeuge mit den Bindungsarten B (z. B. Schleiftöpfe) und BF (Schruppschleifscheiben, Trennschleifscheiben, Schleifräder) zum Freihandschleifen dürfen nicht nach dem aufgetragenen Verfallsdatum eingesetzt werden. Das Verfallsdatum wird ausgedrückt als Monat und Jahr, z. B. 04/2017. Die Bindungsart ist stets auf dem Etikett gekennzeichnet.

Lagerung von Schleifwerkzeugen

- Schleifwerkzeuge sollten so gelagert werden, dass schädliche Einflüsse durch Feuchtigkeit, Frost und große Temperaturschwankungen sowie mechanische Beschädigungen vermieden werden. Verwenden Sie keine Schleifwerkzeuge, die vor der Verwendung starker Feuchtigkeit, Nässe oder hohen Temperaturen ausgesetzt waren.

Aufspannen von Werkzeugen

- Verwenden Sie nur Schleifmaschinen, die für die Verwendung des vorliegenden Werkzeugs vorgesehen sind
- Verwenden Sie niemals eine Schleifmaschine, deren Zustand nicht ordnungsgemäß ist.
- Verwenden Sie nur Schleifwerkzeuge, deren Außendurchmesser und Bohrungsdurchmesser bzw. Gewinde den Vorgaben zur Schleifmaschine entsprechen.
- Verwenden Sie keine beschädigten Schleifwerkzeuge. Vor jeder Inbetriebnahme müssen Schleifwerkzeuge durch Sichtkontrolle auf mögliche Beschädigungen überprüft werden.
- Halten Sie Aufspannelemente in gutem mechanischen und sauberem Zustand. Ersetzen Sie diese bei Beschädigung oder Abnutzung. Sind durch den Hersteller der Schleifmaschine Hilfsmittel zur Fixierung des Schleifwerkzeugs vorgesehen (z. B. Spannschlüssel), so sind diese zu verwenden. Ziehen Sie die Spannvorrichtung handfest an.
- Grundsätzlich dürfen nur im Außendurchmesser der Flanschauflagefläche gleich große und auf der Anlageseite gleich geformte Spannflansche verwendet werden.
- Wenn vorgesehen, verwenden Sie Zwischenlagen zwischen Schleifwerkzeug und den Aufspannelementen.
- Verhindern Sie, durch Trennen der Energieversorgung, ein unbeabsichtigtes Einschalten der Schleifmaschine vor dem Aufspannen oder Auswechseln eines Schleifwerkzeugs.



- Überschreiten Sie niemals die Arbeitshöchstgeschwindigkeit eines Schleifwerkzeugs. Vergewissern Sie sich, dass die Drehzahl der Schleifmaschine (U/min, 1/min, RPM bzw. min-1) die auf dem Schleifwerkzeug dem beiliegenden Etikett oder der Verpackung angegebene maximal zulässige Drehzahl nicht überschreitet
- Nehmen Sie keine unzulässigen Veränderungen an Schleifwerkzeugen vor.
- Ist eine Diamant-Trennschleifscheibe mit einer vorgegebenen Drehrichtung gekennzeichnet, ist diese einzuhalten
- Führen Sie nach jedem Aufspannen für mindestens 30 Sekunden einen Probelauf bei Arbeitsgeschwindigkeit und korrekt angebrachter Schutzhaube durch. Halten Sie dabei die Schleifmaschine so, dass Sie, bei einem eventuellen Versagen des Schleifwerkzeugs, nicht von Bruchstücken getroffen werden können

Verwendung von Schleifwerkzeugen

- Seien Sie sich der möglichen Gefahren während der Anwendung von Schleifwerkzeugen stets bewusst
- Verwenden Sie immer Schutzeinrichtungen und -hauben entsprechend der Bedienungsanleitung der Schleifmaschine und stellen Sie deren ordnungsgemäßen Zustand und Anbringung sicher, bevor Sie die Schleifmaschine einschalten. Die Anordnung einer Schutzhaube hat stets so zu erfolgen, dass sie sich zwischen Bediener und Werkzeug befindet. Funken sollen möglichst nicht in Richtung des Bedieners fliegen
- Das Werkstück muss durch geeignete Spannvorrichtungen oder Eigengewicht spannungsfrei fixiert sein
- Die Schleifmaschine ist stets vor dem Kontakt des Schleifwerkzeugs mit dem Werkstück einzuschalten
- Schleifwerkzeuge stets vorsichtig auf die Werkstückoberfläche aufsetzen
- Führen Sie Trennschleifscheiben immer geradlinig. Trennschleifscheiben dürfen seitlich nicht belastet oder zum Seitenschleifen verwendet werden.
- Diamant-Trennschleifscheiben nur für die auf dem Etikett aufgeführten Materialien einsetzen
- Schleifmaschinen dürfen nur ausgeschaltet und bei vollständigem Stillstand abgelegt werden

Gefährdungen durch Werkzeugbruch, Schleifpartikel, -funken, -staub und -dämpfe, Lärm, Vibration

- Zum Schutz vor mechanischer Einwirkung, Schleifpartikeln, -funken, -staub und -dämpfen, Lärm und Vibrationen ist die Verwendung von geeigneter persönlicher Schutzausrüstung für alle Schleifarbeiten erforderlich. Dazu zählen Augenschutz, Gehörschutz, Atemschutz und Handschutz. Es müssen langärmelige, schwer entflammbare Kleidung und geeignete Sicherheitsschuhe getragen werden. Binden Sie lange Haare zurück und tragen Sie keine lose Kleidung, Krawatten oder Schmuck. Diese Regelungen gelten neben dem Bediener der Schleifmaschine auch für alle Personen, die sich im Arbeitsumfeld befinden.
- Das Einatmen von Schleifstaub kann zu Lungenschädigungen führen. Achten Sie bei allen Schleifarbeiten auf eine ausreichende Absaugung oder andere geeignete Maßnahmen.
- Verwenden Sie Schleifwerkzeuge nicht in der Nähe von brennbaren Materialien. Brennbare und explosionsfähige Stoffe müssen vor Arbeitsbeginn aus der Arbeitsumgebung entfernt werden Dies betrifft u. a. Staubablagerungen, Pappe, Packmaterial, Textilien, Holz und Holzspäne sowie brennbare Flüssigkeiten und Gase.
- Stoppen Sie die Schleifmaschine bei Auftreten übermäßiger Vibrationen und lassen Sie diese überprüfen
- Ergreifen Sie sofortige Maßnahmen, falls bei Verwendung eines Schleifwerkzeugs in Hand oder Armen Kribbeln, Stechen oder Taubheitsgefühle auftreten.

Entsorgung von Schleifwerkzeugen

- Abgenutzte oder defekte Schleifwerkzeuge müssen nach gültigen Vorschriften entsorgt werden
- Beachten Sie, dass Schleifwerkzeuge durch das Bearbeiten bestimmter Werkstoffe kontaminiert werden können.
- Zur Entsorgung vorgesehene Schleifwerkzeuge sollten deutlich sichtbar zerstört werden, um eine Weiterverwendung zu unterbinden.

User information (GB)

This **user information** complies with EC Directive **2001/95/EC** on **general safety**. It summarizes the information required for the safe use of reinforced grinding wheels, cut-off wheels, cup wheels, grinding wheels, diamond cut-off wheels, flap discs, from Sonnenflex (referred to below as „grinding tools“) on hand-held grinders and hand-held cut-off machines (both referred to below as „grinders“). In addition to this user information, user information relating to the grinder, as well as the applicable provisions on health and safety at work, should always be observed.

Explanation of the labelling of grinding tools

- Always observe the instructions on the grinding tool, the grinder and all accompanying user information.
- Only use grinding tools which meet current safety standards. These products carry the relevant EN standard number.
- EN 12413 for grinding tools with bonded abrasives (reinforced grinding wheels, cut-off wheels, cup wheels and grinding wheels)
- EN 13236 for grinding tools with diamond (diamond cut-off wheels)
- EN 13743 for coated abrasives (flap discs, fibre discs)
- Use a grinding tool that is suitable for the respective application. A tool that can not be clearly identified should never be used.
- Observe any use restrictions, warnings and safety instructions on the grinding tools and on the accompanying labels or packaging:



Not permitted for hand-held or manually guided grinding



Not permitted for side grinding



Not permitted for wet grinding



Do not use if damaged



Only permitted with a backing pad



Read the instructions



Use eye protection



Use ear protection



Use protective gloves



Use a dust mask

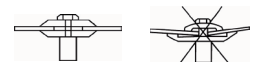
- Grinding tools for hand-held grinding with bond types B (e.g. cup wheels) and BF (reinforced grinding wheels, cut-off wheels, grinding wheels) must not be used after their expiry date. The expiry date is stated as the month and year, e.g. 04/2017. The bond type is always marked on the label.

Storage of grinding tools

- Grinding tools should be stored in such a way as to prevent any adverse effects caused by moisture, frost or large temperature variations and so as to avoid mechanical damage. Do not use grinding tools that have been exposed to serve humidity, damp, or high temperatures.

Mounting principle for grinding tools

- Only use grinders that are intended for use with the relevant tool.
- Never use a grinder that is not in good condition.
- Use only grinding tools whose outer diameter and centre-hole diameter and/or thread match the specifications of the grinder.
- Never use damaged grinding tools. Grinding tools must be visually inspected and checked for any possible damage before each use.
- Keep mounting components clean and in good mechanical condition. Replace them if they become damaged or worn. If the manufacturer of the grinder provides tools for fixation of the grinding tools (e. g. a key), then these are to be used. Tighten the clamping mechanism finger tight.
- In principle, only clamping flanges having a contact surface with the same outer diameter and which are identically shaped on the contact side are to be used.
- If required, use intermediate layers between the grinding tool and clamping components.
- Prevent the grinder from accidentally turning on, before mounting or changing the grinding tool by disconnecting the power supply.
- Never exceed the maximum operating speed of a grinding tool. Make sure that the rotational speed of the grinder (rev/min, 1/min, RPM or min-1) does not exceed the maximum permissible speed given on the grinding tool, the accompanying label or packaging.
- Do not make any unauthorized changes to grinding tools.



- If a diamond cut-off wheel is marked with a specified direction of rotation, this must be complied with.
- Each time that a tool is mounted, perform a trial run at operating speed, with the guard properly installed, for at least 30 seconds. During the trial run, hold the grinder in such a way that in the event of any failure of the grinding tool you are not struck by any fragments.

Use of grinding tools

- Always be aware of the potential dangers during use of grinding tools.
- Always use protective equipment and guards in compliance with the operating instructions for the grinder and make sure they are properly mounted and in good condition before you switch on the grinder. The guard must always be positioned in such a way that it is located between the operator and the tool. Sparks should not fly in the direction of the operator.
- The workpiece must be fixed without tension by appropriate clamping devices or by its own weight.
- The grinder must always be turned on before the grinding tool comes into contact with the workpiece.
- Always bring grinding tools carefully into contact with the workpiece surface.
- Always guide cut-off wheels in a straight line. No lateral load should be applied to the cut-off wheel and it should not be used for side grinding.
- Only use diamond cut-off wheels on materials listed on the label.
- Grinders may only be put down once they have been turned off and have come to a complete stop.

Hazards due to tool breakage, abrasive particles, sparks, dust, fumes, noise and vibration

- The use of appropriate personal protective equipment is required for all grinding operations to provide protection against mechanical impacts, abrasive particles, sparks, dust and fumes, noise and vibration. This includes eye protection, ear protection, respiratory protection and hand protection. Long-sleeved, flame resistant clothing and appropriate safety footwear must be worn. Tie back long hair and do not wear loose clothing, ties or jewellery. These rules apply not only to the operator of the grinder but also to any other persons in the working environment.
- Inhalation of grinding dust can lead to lung damage. Make sure that sufficient extraction or other appropriate measures are provided during grinding work.
- Do not use grinding tools in the vicinity of flammable materials. Flammable and explosive substances must be removed from the working environment before starting work. This includes, for example, dust deposits, cardboard, packing material, textiles, wood and woodchips, as well as flammable liquids and gases.
- In the event of excessive vibrations stop the grinder and investigate these. Take immediate action if, when using a grinding tool, you begin to experience tingling, stinging or numbness in the hand or arms.

Disposal of grinding tools

- Worn or defective grinding tools must be disposed of according to the applicable guidelines.
- Note that grinding tools may become contaminated by work on certain materials.
- Grinding tools for disposal should be destroyed in a clearly visible manner in order to prevent re-use.

Información para el usuario (ES)

La siguiente **información para el usuario**, de conformidad con la directiva **2001/95/CE relativa a la seguridad general de los productos**, incluye las informaciones necesarias para poder utilizar de forma segura los discos de desbaste, discos de corte, muelas de copa, ruedas de amolar, discos de corte de diamante, discos de láminas lijadoras, discos de desbaste y (en lo sucesivo, herramientas abrasivas) en máquinas lijadoras manuales y máquinas de corte manuales (en lo sucesivo, ambas referidas como amoladoras). Además de esta información el usuario siempre tiene que tener en cuenta la información de la amoladora empleada, así como las disposiciones vigentes en cuanto a la protección de la seguridad y la salud en el trabajo.

Explicación del etiquetado de las herramientas abrasivas

- Tenga siempre en cuenta las indicaciones que aparecen sobre la herramienta abrasiva, la amoladora, así como en toda la información para el usuario adjunta.
- Use sólo herramientas abrasivas que cumplan las normas de seguridad vigentes en cada momento. Estos productos llevan el número correspondiente de la norma EN.
- EN 12413 para cuerpos de rectificado de abrasivos aglomerados (discos de desbaste, discos de corte, muelas de copa y ruedas de amolar)
- EN 13236 para cuerpos de rectificado con diamante o nitruro de boro (discos de corte de diamante)
- EN 13743 para abrasivos con soporte (discos de laminas lijadoras, discos de desbaste)
- Use la herramienta abrasiva apropiada para cada aplicación. Nunca deben usarse útiles que no se hayan identificado suficientemente.
- Tenga en cuenta las limitaciones de uso y las indicaciones de advertencia y de seguridad que aparezcan en la herramienta, así como en las etiquetas adjuntas y en los embalajes:



No utilizar en corte manual



No utilizar en amolado lateral



No utilizar en amolado húmedo



No utilizar discos dañados



Utilizat sólo con plato de apoyo



Tener en cuenta las recomendaciones de seguridad



Usar gafas portectoras



Proteger los oídos



Usar guantes protectores



Usar mascarilla

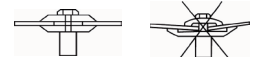
- Las herramientas abrasivas con aglomerantes del tipo B (por ejemplo muelas de copa) y BF (discos de desbaste, discos de corte y ruedas de amolar) para uso manual no pueden utilizarse con posterioridad a la fecha de caducidad rotulada. La fecha de caducidad se indica con el mes y el año, por ejemplo 04/2017. El tipo de aglomerante aparece siempre en la etiqueta.

Almacenamiento de herramientas abrasivas

- Las herramientas abrasivas se tienen que almacenar de tal modo que se impida el efecto perjudicial de la humedad, las heladas y las fuertes variaciones térmicas, así como los daños mecánicos. No utilice ninguna herramienta de lijado con aglomerante resina ni ninguna herramienta de lijado con grano abrasivo sobre soporte que hayan estado expuestas a condiciones de intensa humedad o de altas temperaturas.

Sujeción de las herramientas abrasivas

- Use sólo amoladoras previstas para su empleo con la herramienta disponible.
- No use jamás ninguna amoladora en mal estado de funcionamiento.
- Use sólo herramientas abrasivas cuyos diámetro exterior, interior y rosca cumplan las normas de la amoladora.
- No use herramientas abrasivas deterioradas. Antes de cada puesta en marcha hay que comprobar mediante inspección visual que la herramienta no presente ningún desperfecto.
- Mantenga la sujeción en buenas condiciones mecánicas y de limpieza. Sustitúyala en caso de deterioro o desgaste. En caso de que el fabricante de la amoladora haya previsto para la fijación de la herramienta abrasiva algún elemento auxiliar (como por ejemplo una llave de fijación), éste se habrá de utilizar siempre. Apriete el dispositivo de sujeción a mano.
- En principio sólo se pueden usar bridas de sujeción con el mismo diámetro exterior que la superficie de contacto, y con la misma forma por el lado de apoyo.
- Cuando haya piezas intermedias previstas entre la herramienta abrasiva y los elementos de sujeción, úselas.
- Impida que la amoladora se encienda accidentalmente antes de sujetar o de cambiar la herramienta abrasiva desenchufándola del suministro de corriente.
- No sobrepase nunca la velocidad de trabajo de la herramienta abrasiva. Asegúrese de que el número de revoluciones de la amoladora (U/min, 1/min, RPM o min-1) no supere las revoluciones máximas permitidas que aparecen indicadas sobre la herramienta abrasiva, en la etiqueta adjunta o en el embalaje.



- No realice ningún cambio no autorizado en la herramienta abrasiva.
- Si en el disco de corte de diamante hay señalado un sentido de giro preestablecido, deberá respetarse.
- Después de cada operación de sujeción efectúe una marcha de prueba de al menos 30 segundos a la velocidad de trabajo y con la cubierta de protección puesta. Al hacerlo, sostenga la amoladora de tal forma que en caso de un posible fallo no reciba el impacto de los fragmentos.
- Los discos de corte estacionarios sólo se deben utilizar en las máquinas de corte estacionarias adecuadas. No utilizar en el corte manual. No se debe sobrepasar la potencia máxima indicada en la etiqueta.
- Las bridas de sujeción para los discos de corte estacionarios deben cumplir con los requisitos actuales según la norma EN 13218. Nuestro departamento de ventas estará encantado de aconsejarle.

Uso de herramientas abrasivas

- Asegúrese de elegir el producto abrasivo correcto. Nunca utilice un producto que no pueda ser correctamente identificado.
- Al utilizar herramientas abrasivas tenga siempre presente los peligros posibles.
- Use siempre dispositivos y carcasas protectoras conforme a lo indicado en el manual de instrucciones de manejo de la amoladora, y asegúrese de que estén en buen estado y bien instalados antes de encenderla. Se debe mantener la carcasa posicionada siempre entre el usuario y la herramienta. Las chispas no deben salir despedidas hacia el usuario, en la medida de lo posible.
- La pieza de trabajo tiene que estar fijada sin tensión mediante un dispositivo de sujeción adecuado o por su propio peso.
- La amoladora se tiene que encender siempre antes de que la herramienta entre en contacto con la pieza de trabajo.
- Las herramientas abrasivas se tienen que disponer cuidadosamente sobre la superficie de la pieza de trabajo.
- Guíe los discos de corte siempre en línea recta. Los discos de corte no pueden someterse a cargas laterales ni usarse para el amolado lateral.
- Los discos de corte de diamante sólo pueden usarse para los materiales indicados en la etiqueta.
- Las amoladoras sólo pueden almacenarse desconectadas y en estado de parada completa.

Riesgos por rotura de la herramienta, por emisión de partículas abrasivas, chispas, polvo y vapores, por ruido, vibración, y el contacto físico con la herramienta en movimiento

- Como protección contra el impacto mecánico, contra las partículas, las chispas, el polvo y los vapores abrasivos, el ruido y las vibraciones, se requiere el uso de un equipo de protección personal adecuado para todos los trabajos de rectificado. Ello incluye la protección ocular, la auditiva, la de la respiración y la de las manos. Hay que llevar puesta una vestimenta de manga larga, difícilmente inflamable, y el calzado de seguridad adecuado. Recoja el pelo largo en coleta hacia atrás y no lleve ropa con vuelo, ni corbatas o joyas. Estas normas además de para el usuario de la amoladora rigen para todas las personas que se encuentren en el entorno de trabajo.
- Inhalar el polvo abrasivo puede producir lesiones pulmonares. En todos los trabajos de rectificación procure una aspiración suficiente o alguna otra medida adecuada.
- No use herramientas abrasivas cerca de materiales inflamables. Las sustancias inflamables y explosivas se tienen que alejar del entorno de trabajo antes de empezar a operar. Esto afecta entre otras a los depósitos de polvo (sobre todo polvo de aluminio), cartón, material de embalaje, tejidos, madera y virutas de madera, así como a líquidos y gases inflamables.
- Detenga la amoladora si aparecen vibraciones desproporcionadas y revísela. Tome medidas inmediatamente si al emplear una herramienta abrasiva siente en la mano o en los brazos cosquilleos, pinchazos o entumecimiento.
- Evitar el arranque accidental de la máquina antes de montar o cambiar la herramienta abrasiva. Si es necesario, desconecte la máquina de la red eléctrica.
- Nunca retire los elementos de protección de las máquinas y asegúrese de que están en buen estado y correctamente ajustados antes de arrancar la máquina.
- Después de apagar la máquina, asegúrese de que el abrasivo ha parado antes de dejar la máquina.

Eliminación de las herramientas abrasivas como residuos

- Las herramientas abrasivas desgastadas o defectuosas se tienen que eliminar como residuos de acuerdo a las respectivas normativas locales vigentes.
- Tenga en cuenta que las herramientas abrasivas pueden contaminarse al procesar determinados materiales.
- Las herramientas abrasivas previstas para su eliminación como residuos se tienen que destruir de manera claramente visible, para evitar así que se puedan seguir utilizando.
- Consulte a su proveedor para mayor información.

Informations a destination des utilisateurs (FR)

Les présentes **informations à destination des utilisateurs**, conformes à la **directive 2001/95/CE relative à la sécurité générale des produits**, résument les informations requises pour une utilisation en toute sécurité des disques à ébarber, disques à tronçonner, meules boisseau, meules plates, disques à tronçonner diamant, disques à surfacer à lamelles, disques abrasifs avec des meuleuses ou des tronçonneuses manuelles (ci-après « les machines »).

En complément des présentes informations, les instructions concernant la machine utilisée doivent être systématiquement respectées, de même que les dispositions en vigueur en matière de protection au travail et de santé.

Explication des désignations des outils abrasifs

- Ayez pour principe de respecter les consignes figurant sur l'outil, la machine ainsi que toutes les informations qui les accompagnent destinées aux utilisateurs.
- Utilisez exclusivement des outils abrasifs qui répondent aux normes de sécurité en vigueur. Ces produits portent le numéro correspondant de la norme EN.
- EN 12413 Exigences de sécurité pour les produits abrasifs agglomérés (disques à ébarber, disques à tronçonner, meules boisseau, meules plates)
- EN 13236 Prescriptions de sécurité pour les produits superabrasifs (disques à tronçonner diamant)
- EN 13743 Prescriptions de sécurité pour les produits abrasifs appliqués (disques à surfacer à lamelles, disques abrasifs, disques abrasifs)
- Utilisez l'outil adapté à l'application correspondante. Un outil difficile à identifier ne devrait jamais être utilisé.
- Respectez les limites d'utilisation et les consignes de prudence ou de sécurité indiquées sur les outils, les étiquettes ou les emballages:



Ne convient pas pour un meulage manuel ou à main levée



Ne convient pas pour un meulage latéral



Ne convient pas pour un meulage sous arrosage



Ne pas utiliser l'outil s'il est endommagé



À utiliser uniquement avec un plateau-support



Respecter les consignes de sécurité



Porter des lunettes de protection



Utiliser une protection auditive



Porter des gants de protection



Porter un masque anti-poussière

- Les outils abrasifs avec les types de liant B (par ex. meules boisseau) et BF (disques à ébarber, disques à tronçonner, meules plates) pour le meulage à main levée ne doivent pas être utilisés au-delà de la date limite indiquée. La date limite est indiquée au format mois/année, par ex. 04/2017. Le type de liant est toujours indiqué sur l'étiquette.

Stockage des outils abrasifs

- Stockez les outils abrasifs de manière à éviter les influences négatives dues à l'humidité, au gel et aux écarts de température importants, ainsi que les détériorations mécaniques. N'utilisez pas d'outils abrasifs à liant résine synthétique ou des outils abrasifs qui ont été exposés à une forte humidité ou mouillés, ou qui ont été exposés à de fortes températures avant leur utilisation.

Serrage des outils abrasifs

- Utilisez uniquement des machines prévues pour une utilisation avec votre outil.
- Utilisez uniquement des outils dont le diamètre extérieur et le diamètre d'alésage ou le filetage correspondent aux indications de la machine.
- N'utilisez pas d'outils endommagés. Avant toute utilisation, effectuez un contrôle visuel pour vous assurer de l'absence de détériorations.
- Les éléments de serrage doivent être maintenus propres et en bon état mécanique. Remplacez-les s'ils sont endommagés ou usés. Si des outils de fixation de l'outil abrasif sont prévus par le fabricant de la machine (par ex. clé de serrage), utilisez-les. Serrez le dispositif de serrage à la main.
- En principe, seuls doivent être utilisés des flasques de serrage de même taille en diamètre extérieur de la surface d'appui du flasque et de même forme du côté de l'appui.
- Si cela est prévu, utilisez des intercalaires entre l'outil abrasif et l'élément de serrage.
- Évitez toute mise en marche accidentelle de la machine lorsque vous fixez ou remplacez un outil en coupant l'alimentation.
- Ne dépassez jamais la vitesse maximale de service d'un outil abrasif. Assurez-vous que la vitesse de rotation de la machine (tr/min, 1/min, t/min ou min⁻¹) ne dépasse jamais la vitesse de rotation maximale autorisée indiquée sur l'outil, sur son étiquette ou sur l'emballage.



- Ne réalisez aucune modification non autorisée sur les outils.
- Si un sens de rotation est indiqué sur un disque à tronçonner diamant, respectez-le.
- Après chaque fixation, effectuez pendant au moins 30 secondes un essai à la vitesse de service et avec le capot de protection correctement installé. Tenez la machine de manière à ce que les projections de débris ne puissent pas vous atteindre en cas de défaillance éventuelle de l'outil.
- Stationnaire appropriée. Ils ne sont pas utilisables pour le tronçonnage à une main ou sur machine manuelle. Les disques ne doivent jamais être utilisés sur une machine plus puissante que la puissance indiquée sur le disque.
- Les flasques à papier pour disque à tronçonner stationnaire doivent être en accord avec la norme EN 13218.

Utilisation des outils abrasifs

- Assurez vous d'utiliser l'outil abrasif approprié. Ne jamais utiliser un produit abrasif non identifié.
- Soyez conscient en permanence des dangers éventuels lorsque vous utilisez des outils abrasifs.
- et assurez-vous de leur parfait état de fonctionnement et de leur installation correcte avant d'allumer la machine. Le capot de protection doit toujours être installé entre l'utilisateur et l'outil. Dans la mesure du possible, les étincelles ne doivent pas être projetées en direction de l'utilisateur.
- La pièce à usiner doit être fixée au moyen de systèmes de serrage adaptés ou par son propre poids sans contrainte.
- Allumez toujours la machine avant de mettre l'outil en contact avec la pièce à usiner.
- Posez toujours l'outil délicatement sur la surface de la pièce à usiner.
- Déplacez toujours les disques à tronçonner en ligne droite. Les disques à tronçonner ne doivent pas être sollicités latéralement ni utilisés pour un meulage latéral.
- Utilisez les disques à tronçonner diamant uniquement pour les matériaux indiqués sur l'étiquette.
- Éteignez et posez la machine uniquement lorsqu'elle est complètement à l'arrêt.

Risques dus à une rupture d'outil, aux particules, étincelles, poussières et vapeurs abrasives, bruit, vibrations et contacts corporels avec l'outil abrasif

- Le port d'équipements de protection individuelle adaptés est indispensable pour tous les travaux de meulage pour se protéger des effets mécaniques, de la projection de particules, étincelles, poussières et vapeurs abrasives, ainsi que du bruit et des vibrations. Lunettes de protection, casques antibruit, masques de protection et gants de protection font partie de tels équipements. Portez des vêtements à manches longues, difficilement inflammables, ainsi que des chaussures de sécurité. Attachez vos cheveux s'ils sont longs et ne portez ni vêtements amples, ni cravate, ni bijoux. Ces règles sont valables aussi bien pour l'utilisateur de la machine que pour toutes les personnes qui se trouvent à proximité.
- L'inhalation de poussières abrasives est nocive pour les poumons. Lors des travaux de meulage, veillez à assurer une aspiration suffisante ou prenez d'autres mesures adaptées.
- N'utilisez pas d'outils abrasifs à proximité de matériaux inflammables. Les matières inflammables et explosibles doivent être éloignées du lieu de travail avant de commencer, par ex. dépôts de poussière (en particulier la poussière d'aluminium) carton, emballages, textiles, bois et copeaux de bois, ainsi que les liquides et gaz inflammables.
- Arrêtez la machine si vous ressentez des vibrations excessives et vérifiez la machine. Prenez des mesures immédiates si vous ressentez des démangeaisons, des picotements ou un engourdissement dans la main ou le bras lors de l'utilisation d'un outil abrasif.
- Évitez l'allumage de la machine lors du changement de l'outil. Si nécessaire isoler la machine de sa source d'énergie.
- Ne démontez jamais le capot de protection de la machine, assurez vous qu'il soit en bonne état et qu'il soit bien ajusté.
- Après avoir éteint la machine, assurez vous de l'arrêt total de l'outil avant de déposer la machine.

Élimination des outils abrasifs

- Les outils abrasifs usagés ou défectueux doivent être éliminés conformément aux réglementations nationale en vigueur.
- Attention : les outils abrasifs peuvent être contaminés lors de l'usinage de certains matériaux.
- Les outils abrasifs destinés à être éliminés doivent être détruits de manière bien visible afin d'empêcher leur utilisation ultérieure.
- Vous trouverez plus d'informations complémentaires dans la fich.

Gebruikersinformatie (NL)

Gebruikersinformatie volgens de richtlijn **2001/95/EG over de algemene productveiligheid** en de wet “Warenwetbesluit algemene productveiligheid” vat de noodzakelijke informatie samen over het veilig gebruik van afbraamschijven, doorslijpschijven, komslijpstenen, slijpwielen, diamant-doorslijpschijven, Lamellenslijpschijven, Slijpschijven (hierna slijpgereedschappen genoemd) op handbediende slijp- en/of doorslijpmachines (hierna beide kort als slijpmachine aangeduid).

Aanvullend op deze gebruikersinformatie moeten zowel de gebruiksaanwijzing van de gebruikte slijpmachine als de geldende bepalingen voor de arbeids- en gezondheidsbescherming steeds in acht genomen worden.

Toelichting op de specificatie van slijpgereedschappen

- Neem in principe de aanwijzingen op het slijpgereedschap, de slijpmachine evenals die in alle bijgevoegde gebruikshandleidingen in acht.
- Gebruik alleen slijpgereedschappen, die aan de actuele veiligheidsnormen voldoen.
- EN 12413: Veiligheidseisen voor slijpstenen uit gebonden slijpmiddelen (afbraamschijven, doorslijpschijven, komslijpstenen, slijpwielen)
- EN 13236: Veiligheidseisen voor slijpschijven en overige slijpparaatuuropproducten (diamant-doorslijpschijven)
- EN 13743: Veiligheidseisen voor slijpmiddelen op ondergrond (Lamellenslijpschijven, Slijpschijven)
- Gebruik slijpgereedschap dat geschikt is voor de betreffende toepassing. Een niet voldoende identificeerbaar gereedschap mag nooit gebruikt worden.
- Let op gebruiksbeperkingen en waarschuwings- en/of veiligheidsinstructies op de slijpgereedschappen, bijgevoegde etiketten of de verpakkingen ervan:



Niet geschikt voor slijpen uit de vrije hand en handgeleid slijpen



Niet geschikt voor zijdelings slijpen



Niet geschikt voor natslijpen



Geen beschadigde schijven gebruiken



Alleen met steunschijf gebruiken



Veiligheidsvoorschriften gebruiken



Veiligheidsbril dragen



Gehoor beschermen



Handschoenen aantrekken



Stofmasker gebruiken

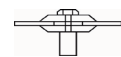
- Slijpgereedschappen met de bindingssoorten B (bijv. komslijpstenen) en BF afbraam- en doorslijpschijven en slijpwielen voor het slijpen uit de vrije hand mogen niet na de vermelde vervaldatum worden gebruikt. De vervaldatum wordt uitgedrukt in maand en jaar, bijv. 04/2017. De bindingssoort wordt steeds op het etiket vermeld.

Opslag van slijpgereedschappen

- Slijpgereedschappen moeten zo opgeslagen worden, dat schadelijke invloeden door vocht, vorst en grote temperatuurschommelingen evenals mechanische beschadigingen worden voorkomen. Gebruik geen kunstharsofgebonden of flexibele slijpgereedschappen, die voor het gebruik aan veel vocht, natigheid of hoge temperaturen blootgesteld waren.

Opspannen van slijpgereedschappen

- Gebruik alleen slijpmachines, die voor het gebruik van het onderhavige gereedschap voorzien zijn.
- Gebruik nooit slijpmachines, die niet in deugdelijke staat zijn.
- Gebruik alleen slijpmachines, waarvan de buitendiameter en boringsdiameter resp. de schroefdraad overeenkomen met de richtlijnen voor de slijpmachine.
- Gebruik geen beschadigde slijpgereedschappen. Voor iedere inbedrijfstelling moeten slijpgereedschappen door visuele controle op mogelijke beschadigingen onderzocht worden.
- Houd de opspanelementen in goede mechanische en schone staat. Vervang deze bij beschadiging of slijtage. Zijn door de fabrikant van de slijpmachine hulpmiddelen voor het opspannen van het slijpgereedschap voorzien (bijv. opspanleutel), dan moeten deze worden gebruikt. Trek de spaninrichting handvast aan.
- In principe mogen alleen in de buitendiameter van het flenscontactvlak even grote en aan de installatiekant gelijk gevormde opspanflenzen gebruikt worden.
- Gebruik, indien voorzien tussenlagen tussen het slijpgereedschap en de opspanelementen.
- Voorkom door het afkoppelen van de stroomvoorziening onbedoeld inschakelen van de slijpmachine tijdens het opspannen of verwisselen van een slijpgereedschap.



- Overschrijd nooit de maximale werksnelheid van een slijpgereedschap. Controleer of het toerental van de slijpmachine (tr./min-1, 1/min, RPM resp. min-1) het op het slijpgereedschap, op het bijgevoegde etiket of de verpakking aangegeven maximaal toelaatbare toerental niet overschrijdt.
- Voer geen ontoelaatbare veranderingen aan slijpgereedschappen uit.
- Is een diamant-doorslijpschijf met een voorgeschreven draairichting gekenmerkt, dan moet deze aangehouden worden.
- Laat de machine telkens na het opspannen minstens 30 seconden op werksnelheid en met een correct aangebrachte beschermkap proefdraaien. Houd daarbij de slijpmachine zo gepositioneerd, dat u bij eventueel falen van het slijpgereedschap niet door brokstukken geraakt kunt worden.
- Stationaire doorslijpschijven mogen alleen op de daarvoor bestemde stationaire doorslijpmachines gebruikt worden. Het is niet toegestaan ze uit de vrije hand resp. handgeleide machines te gebruiken. Is een maximaal machinevermogen op de doorslijpschijf vermeld, dan mag dit nooit overschreden worden.
- Opspanfrenzen voor stationaire doorslijpschijven moeten aan de eisen van de actueel geldige EN 13218 voldoen.

Gebruik van slijpgereedschappen

- Gebruik een voor de betreffende toepassing geschikt slijpgereedschap. Een gereedschap, dat niet juist kan worden geïdentificeerd, mag nooit gebruikt worden.
- Wees steeds bewust van mogelijke gevaren tijdens het gebruik van slijpgereedschappen.
- Gebruik altijd veiligheidsinrichtingen en beschermkappen overeenkomstig de handleiding van de slijpmachine. Zorg, voordat u de slijpmachine inschakelt, ervoor dat de machine in deugdelijke staat is en de montage volgens de regels gebeurt. De plaatsing van een beschermkap moet altijd zo worden uitgevoerd, dat deze zich tussen de gebruiker en het gereedschap bevindt. Vonken moeten zo min mogelijk in de richting van de gebruiker vliegen.
- Het werkstuk moet door geschikte opspanvoorzieningen of eigen gewicht spanningsvrij geklemd zijn.
- De slijpmachine moet eerst worden ingeschakeld alvorens contact met het werkstuk te maken.
- Slijpgereedschappen moeten steeds voorzichtig met het werkstukoppervlak in contact worden gebracht.
- Beweeg de doorslijpschijven altijd in een rechte lijn. Doorslijpschijven mogen zijdelings niet belast of voor het zijdelings slijpen gebruikt worden.
- Diamant-doorslijpschijven alleen gebruiken voor het op het etiket vermelde materialen.
- Slijpmachines mogen alleen uitgeschakeld en bij volledige stilstand neergelegd worden.

Verwondingen door breuk van het gereedschap, slijpresten, -vonken, -stof en -dampen, lawaai, trillingen en lichamelijk contact met het slijpgereedschap

- Als bescherming tegen mechanische inwerking, slijpdeeltjes, -vonken, -stof en -dampen, lawaai en trillingen is het gebruik van geschikte persoonlijke beschermingsmiddelen voor alle slijpwerkzaamheden noodzakelijk. Daartoe worden oogbescherming, gehoorbescherming, adembescherming en werkhandschoenen gerekend. Er moet moeilijk ontvlambare kleding met lange mouwen en geschikte veiligheidsschoenen gedragen worden. Bind lang haar samen en draag geen loszittende kleding, sjaals, dassen of sieraden. Deze regelingen gelden naast voor de gebruiker van de slijpmachine ook voor alle personen die zich in de werkomgeving bevinden.
- Het inademen van slijpstof kan tot aantasting van de longen leiden. Let bij alle slijpwerkzaamheden op een voldoende afzuiging of andere geschikte maatregelen.
- Gebruik slijpgereedschappen niet in de buurt van brandbare materialen. Brandbare en explosieve stoffen moeten voor het begin van de werkzaamheden uit de werkomgeving verwijderd worden. Dit betreft o.a. stofafzettingen (speciaal aluminiumstof), karton, verpakkingsmateriaal, poetsdoeken, hout en houtspanen evenals brandbare vloeistoffen en gassen.
- Stop de slijpmachine bij het optreden van overmatige trillingen en laat de machine controleren. Neem direct maatregelen, indien bij het gebruik van een slijpgereedschap het in de hand of armen gaat tintelen, steken en er sprake is van gevoelloosheid.
- Voorkom het per abuis inschakelen van de slijpmachine voor het opspannen of verwisselen van een slijpgereedschap. Indien noodzakelijk schakel de stroomvoorziening van de machine uit.
- Verwijder nooit de aan de slijpmachine aangebrachte beschermingen en verzeker u ervan dat deze in een goede conditie en veilig zijn aangebracht, alvorens de slijpmachine in te schakelen.
- Na het uitschakelen van de slijpmachine moet u controleren of deze volledig stil staat, voor u deze onbeheerd achterlaat.

Afvoeren van slijpgereedschappen

- Versleten of defecte slijpgereedschappen moeten volgens de geldende voorschriften worden verwijderd.
- Let erop dat slijpgereedschappen door het bewerken van bepaalde materialen verontreinigd kunnen raken.
- Voor het verwijderen van bestemde slijpgereedschappen moeten deze duidelijk zichtbaar vernietigd worden, om verder gebruik onmogelijk te maken.
- Overige informatie vindt u in de "vrijblijvende productinformatie" van uw leverancier.